

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Unterbental am 12.02.2025

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 12.02.2025
Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 20:34 Uhr
Ort, Raum: Ibenthalhalle, Am Hofacker 42 79256 Buchenbach
Einladung vom: 05.02.2025
Bekanntgemacht: Mitteilungsblatt Nr. 06/ 2025

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Antje Rießle, Ortsvorsteherin

Mitglieder

Herr Stefan Benz
Herr Andreas Heizler
Herr Adrian Ketterer
Herr Bernhard Maier
Herr Martin Molz
Frau Antje Rießle
Frau Heidi Schelb

Abwesend:

Herr Frank Reichmann

Zuhörer:

--/--

Gäste:

--/--

Tagesordnung:

- 1** Feststellung von Tagesordnung und Beschlussfähigkeit
- 2** Fragestunde (1. Teil)
- 3** Bekanntgaben
- 4** Vergabe der schränke im Bürgersaal
Vorlage: BV/117/2025
- 5** Fragestunde (2. Teil)
- 6** Wünsche und Anregungen

Öffentliche Sitzung

zu 1 Feststellung von Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Die Ortsvorsteherin begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Tagesordnung und Beschlussfähigkeit fest.

OV Reichmann lässt sich entschuldigen und Bürgermeister Kaiser lässt sich entschuldigen, da er einen anderen Termin hat. Ortsvorsteherin Rießle als zweite Bürgermeisterstellvertreterin übernimmt dessen Vertretung.

zu 2 Fragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

zu 3 Bekanntgaben

Die Ortsvorsteherin gibt das Folgende bekannt:

- In der Nacht vom 31.01. auf den 01.02.2025 kam es im Bereich des Weberdobels zum Brand eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung. OVin Rießle sowie BM Kaiser waren vor Ort. Die OVin lobt die sehr gute Arbeit der Feuerwehr und den engagierten und professionellen Einsatz. Sie äußert sich auch anerkennend über das Verhalten und die Unterstützungsleistungen durch die Nachbarn und Bewohner der Siedlung Hofacker, die sofort zur Stelle waren und vielfältige Unterstützungsleistungen angeboten und vorgenommen haben. Die Bewohner des durch den Brand beschädigten Hauses konnten noch in der Nacht anderweitig untergebracht werden und haben nun auch eine dauerhafte Ersatzwohnung gefunden.

zu 4 Vergabe der Schränke im Bürgersaal

Die Ortsvorsteherin führt in den Sachverhalt ein.

Wie in der Sitzung vom 16.01.2025 besprochen hat die OVin Vertreter der Vereine und Gruppierungen, die die Schränke im Bürgersaal nutzen beziehungsweise künftig nutzen wollen, zu einer gemeinsamen Besprechung eingeladen.

Die Besprechung fand am 27.01.2025 um 18.45 Uhr im Bürgersaal statt.

Folgende Personen nahmen teil: Erhard Heizler (RSV), Christoph Frank (AOU und Umweltverein), Simon Schuler (Akkordeonclub), Uschi Seifert (RSV), Antje Rießle (OVin)

Die OVin führt aus, dass zu Beginn der Sitzung zunächst ein Austausch mit den Beteiligten zu der Öffnung der Schränke bei einem Treffen des AOU stattgefunden hat. Frau Seifert erklärt, sie habe sich zu keinem Zeitpunkt durch den Arbeitskreis oder Herrn Frank unter Druck gesetzt gefühlt, das Umräumen der Schränke sofort vorzunehmen.

Nachentsprechender Klärung wurden zunächst die Bedarfe der derzeitigen Nutzer der Schränke abgefragt.

Akkordeonclub:

- Der Akkordeonclub nutzt derzeit die beiden linken Schränke inklusive Oberschränke sowie die Oberschränke über der Vitrine.
- Der Verein könnte sich vorstellen, alte Akten, die aufbewahrt werden müssen, auf der Empore im Geräteraum zu lagern, wenn es dort eine Möglichkeit dazu gebe. Dadurch könnte vermutlich eine Schrankhälfte geleert werden.
- Durch Umstrukturierung innerhalb der Schränke und Entsorgung ganz alter (nicht mehr aufbewahrungspflichtiger) Unterlagen könnten bereits kurzfristig die Schränke über der Vitrine freigeräumt werden.
- Der Akkordeonclub nutzt nur noch Räumlichkeiten im Ibental (Ibenthalhalle, Gummenwald) und sieht sich als Verein inzwischen eher im Ibental verortet.

Radsportverein:

- Der RSV nutzt aktuell die fünf Schränke rechts der Vitrine sowie die Oberschränke.
- Es kann durch Umsortierung innerhalb der Schränke der rechte Schrank inklusive Oberschrank für die Nutzung durch andere freigeräumt werden.
- Herr Heizler bewahrt zu Hause noch diverse Aktenordner auf, die dauerhaft auch irgendwo gelagert werden müssten.

Anschließend wurden die Bedarfe der künftig darüber hinaus interessierten Nutzer abgefragt.

Umweltverein:

- Der Umweltverein bräuchte 1-2 Regalfächer, um künftig nach der Neubesetzung des Vorstandes Akten zu lagern

Arbeitskreis Ortsgeschichte Unteribental:

- Der AOU benötigt einen Schrank, um dort (wie aktuell schon praktiziert) den Scanner, Laptop, Festplatte sowie ggf. vorübergehend Akten und Unterlagen zu lagern.

Mit allen Beteiligten wurde die bisherige und künftige Nutzung der Schränke ausführlich erörtert.

Die Beteiligten einigten sich dann auf die folgende künftige Nutzung (siehe auch Foto):

- **Akkordeonclub:** die beiden Schränke ganz links komplett
- **Umweltverein:** Schränke über der Vitrine
- **Ortschaftsrat** (zur Vergabe an Vereine und Gruppierungen): Vitrine
- **Radsportverein:** vier Schränke rechts der Vitrine komplett
- **AOU:** Schrank ganz rechts komplett



Es wurden weiterhin alle vorhandenen Schlüssel, die Herr Frank, Herr Schuler und Herr Heizler mitgebracht hatten, ausprobiert.

Es ergab sich folgende Zuordnung:

- Schlüssel Nr. 101: für die beiden linken Schränke mit Oberschränken, für die Oberschränke über der Vitrine, für alle Unterschränke mit Ausnahme der beiden unter der Vitrine
- Schlüssel Nr. 102: Vitrine und Schränke darunter (2 mal vorhanden)
- Schlüssel Nr. 103: für die fünf Schränke rechts der Vitrine inklusive Oberschränken

Die Schlüssel sollen künftig verteilt werden wie folgt:

- Nr. 101: Akkordeonclub
- Nr. 102: Ortschaftsrat
- Nr. 103: RSV
- Nr. 10?: neue Schlösser in Schrank über Vitrine für Umweltverein
- Nr. 10?: neue Schlösser in Schrank ganz rechts für AOU
- Nr. 103: Schlösser aller Unterschränke sollen mit diesem Schlüssel geöffnet werden können

Um diese neue Aufteilung umsetzen zu können, soll, vorbehaltlich einer Zustimmung des Ortschaftsrats zu dem obigen Aufteilungsvorschlag, dann die Ortsvorsteherin mit der Verwaltung (Frau Steiert) einen Termin abstimmen, zu dem alle Schlüssel auf dem Rathaus abgegeben werden, die Schlösser entsprechend getauscht und die Schlüssel dann neu vergeben werden.

Im Verlauf der Besprechung ergaben sich außerdem noch weitere Aspekte:

Allgemeines:

- Es soll geklärt werden, ob die Unterschränke (Aktenauszüge) zu Schubladen umgebaut werden könnten, so dass der RSV dort künftig Ordner lagern kann.
- Es soll geklärt werden, wer Schlüssel zur alten Bar (Vorraum) hat und ob hier ggf. auch Schlösser getauscht werden können, damit hier dauerhaft weiterer Stauraum zur Verfügung steht.

Mit dem oben abgestimmten Vergabevorschlag wären alle Vereine und Gruppierungen einverstanden.

Der Ortschaftsrat nimmt die Aktenauszüge in Augenschein. OR Heizler nimmt Maß und wird versuchen, gegen Erstattung der Materialkosten eine einfache Lösung zur Nutzbarmachung der Unterschränke als Schubladen, z.B. für die Aufbewahrung der Getränkekisten des Ortschaftsrats zu finden.

Beschlussvorschlag:

- Der Ortschaftsrat beschließt, die Schränke entsprechend der Gesprächsnotiz vom 27.01.2025 neu zu vergeben.
- Der Ortschaftsrat beschließt, die Schlüssel entsprechend der Nutzung neu zu vergeben. Der Ortschaftsrat beschließt die Verwaltung zu beauftragen, die Schlüsselvergabe nach Austausch der Schlösser entsprechend umzusetzen.
- Der Ortschaftsrat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, ein Angebot für die Nutzbarmachung der Unterschränke (z.B. Schubladen statt der Hängeregister) einzuholen.
- Der Ortschaftsrat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, die Nutzung der Schränke im Vorraum zu klären und den Ortschaftsrat darüber zu informieren.

Der Ortschaftsrat beschließt sodann einstimmig,

- 1. die Schränke entsprechend der Gesprächsnotiz vom 27.01.2025 neu zu vergeben,**
- 2. die Schlüssel entsprechend der Nutzung neu zu vergeben und die Verwaltung zu beauftragen, die Schlüsselvergabe nach Austausch der Schlösser entsprechend umzusetzen.**
- 3. die Verwaltung zu beauftragen, ein Angebot für die Nutzbarmachung der Unterschränke (z.B. Schubladen statt der Hängeregister) einzuholen.**
- 4. die Verwaltung zu beauftragen, die Nutzung der Schränke im Vorraum zu klären und den Ortschaftsrat darüber zu informieren.**

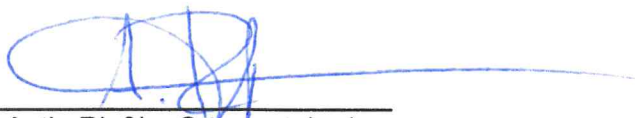
zu 5 Fragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

zu 6 Wünsche und Anregungen

- OR Schelb fragt, ob beabsichtigt sei, für die Geschädigten des Brandereignisses ein Spendenkonto einzurichten. OVin Rießle führt aus, dass hierzu schon mehrere Anfragen eingegangen seien, die jedoch von den betroffenen Personen nicht gewünscht werde.
- OR Maier teilt mit, dass die Arbeiten an der Wasserleitung auf seinem Grundstück nur schleppend und teilweise mangelhaft vorangingen.
Nachdem sich gezeigt habe, dass das geplante Einpflügen der Leitung aufgrund der steinigen Bodenbeschaffenheit nicht möglich sei, habe man sich entschlossen, mit einem Bagger aufzugraben. Als der Graben ausgehoben gewesen sei, sei dann aufgefallen, dass die Leitungen noch nicht bestellt gewesen seien, so dass man noch einmal habe drei Wochen Lieferfrist abwarten müssen. Des Weiteren sei aufgefallen, dass die im Angebot enthaltenen Leitungen vom Durchmesser zu gering gewesen seien und stattdessen teurere größere Leitungen bestellt werden mussten.
Zuletzt seien nun die Anschlüsse für einen Hydrant vorbereitet worden. Dabei habe die ausführende Firma ohne Rücksprache mit OR Maier den Hydranten auf seinem Grundstück so weit in den Weg versetzt, dass ein Rangieren mit Traktoren oder LKW nicht mehr möglich gewesen sei. OR Maier habe daraufhin das Ingenieurbüro kontaktiert und um Versetzung gebeten. Die Stelle, die dafür geeignet sei, habe er dann markiert und die Anschlüsse seien inzwischen versetzt worden.
Nach kurzer Aussprache im Ortschaftsrat sind sich die ORe einig, dass die Kosten für diese Versetzung keinesfalls der Gemeinde in Rechnung gestellt werden sollten. OVin Rießle wird das Bauamt über den Sachverhalt informieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, beendet die Vorsitzende die Sitzung um 20: 34 Uhr.



Antje Rießle, Ortsvorsteherin
Vorsitzende, Protokollführerin

für den Ortschaftsrat:

Buchenbach, den 14.02.2025



Heide Schelb

Buchenbach, den 14.02.2025



Stefan Benz